Fachschaftsratsitzung — 10.02.2015 — $14^{07} - 14^{40}$

Anwesende Ratsmitglieder (7): Julia Stiegler, Timo Frommann, Sophie Bienert (ab 14^{09}), Marcel Clostermann, Simon Demes, Nadine Kronenberg (ab 14^{09}), Lars Gutknecht (ab 14^{25})

Entschuldigte Ratsmitglieder (18): Marvin Büsscher, Désirée Beschmann, Alexander Frank, Sarah Krause, Sebastian Kuhlbusch, Bronislaw Näb, Meliha Sezgin, Daniel Tomaschewski, Leonid Zeldin, Lars Hilgenstock, Johannes Hunkenschröder, Maik Dute, Patrick Dingfeldt, Tobias Marpert, Anna-Maria Wesselbaum, Stella Houbé, Söhnke Berg, Christian Hömme

Abwesende Ratsmitglieder (6): Sebastian Giese, Laura Sievers, Simon Eschmann, Lena Jendreiek, Cindy Hindemith, Adrian Serves

Gast (1): Axel Krüger

$\Rightarrow$ nicht beschlussfähig

Protokollführer: Marcel Clostermann

nächste Sitzung: 24.02.2015, 14^{00}

- Tagesordnungspunkte:
  - TOP 1: FsRK-Bericht
  - TOP 2: Big Bang
  - TOP 3: Osteraktion
  - TOP 4: WAchKoMa
  - TOP 5: Lasertag
  - TOP 6: Unterkünfte für die O-Phasen-Fahrt
  - TOP 7: Semesterabschluss
  - TOP 8: Nacht der Beratung
  - TOP 9: Expresskassen
  - TOP 10: Sonstiges
- TOP 1: FsRK-Bericht
  - Der TOP wird vertagt.
- TOP 2: Big Bang
  - Der TOP wird vertagt.

- TOP 3: Osteraktion
  - Die Fragen für das Oster-Quiz sind fertig.
  - Sophie und Nadine haben Angebote für Schokoeier eingeholt, welche verteilt werden könnten. Nähere Informationen können diese Woche noch nicht eingeholt werden.
  - Die voraussichtlichen Optionen:

Möglichkeit	**Anzahl Dosen**	**Entsprechen**	**Kosten insgesamt**	**Kosten pro FS**
1	20 Dosen	1000 Eier	85,40€	42,70€
2	30 Dosen	1500 Eier	128,10€	64,05€
3	40 Dosen	2000 Eier	170,80€	84,40€
4	50 Dosen	2500 Eier	213,50€	106,75€
5	60 Dosen	3000 Eier	256,20€	128,10€
6	70 Dosen	3500 Eier	298,90€	149,45€
7	80 Dosen	4000 Eier	341,60€	170,80€

- TOP 4: WAchKoMa
  - Die WAchKoMa wird nach nur zwei Rückmeldungen nicht stattfinden.
- TOP 5: Lasertag
  - Das Problem ist Leonid.
- TOP 6: Unterkünfte für die O-Phasen-Fahrt
  - Es wird eine Person gesucht, die die bereits herausgesuchten möglichen Unterkünfte kontaktiert, nachfragt, ob am 7., 8., 9., 10. Oktober eine Buchung möglich wäre und sich nach den Preisen erkundigt.
  - Nadine übernimmt das.
- TOP 7: Semesterabschluss
  - Zum Semesterabschluss soll wieder eine interne Party, ggf. mit den WiMas stattfinden. Es wird dafür ein Organisator gesucht.
  - Unter den Anwesenden möchte niemand diese Aufgabe übernehmen.
- TOP 8: Nacht der Beratung
  - Es soll wieder eine „Nacht der Beratung“ stattfinden. Die Nacht der Beratung ist ein später Nachmittag, an dem Schüler und andere zukünftige Studierende zur Wahl des Studienfaches beraten werden.
  - Dieses Jahr findet die Nacht der Beratung am 25.6. von 17:00 bis 21:00 Uhr statt. Es werden Berater für das Studienfach Mathematik gesucht.
  - Sophie und Marcel erklären sich dafür bereit. Julia gibt daher die Rückmeldung, dass die Fachschaft Mathematik an der Nacht der Beratung teilnehmen wird.

- TOP 9: Expresskassen
  - Im Forum gab es den Versuch, eine Abstimmung zu diesem Thema durchzuführen. Leider haben zu wenige abgestimmt.
  - Es wird seitens des Vorstandes eine inhaltliche Zusammenfassung der bisherigen Diskussion gegeben. Darüber hinaus werden zwei E-Mails inhaltlich wiedergegeben bzw. zitiert: Zum einen gab es eine offene Mail der Fakultät für Chemie und Chemische Biologie und zum anderen eine offene Antwort des Studentenwerkes auf die geäußerten Bedenken. Erstere Mail enthielt großteils die bereits bekannten Kritikpunkte an dem System der Expresskassen. Zweitere enthielt die Argumente, Bargeld sei zu teuer, 35-45% der Umsätze würden aufgrund der Karte gemacht. Verhandlungen über weitere Aufladeterminals seien im Gange und die Expresskassen sollen zu Stoßzeiten immer voll besetzt sein. Sonstige Kritik wurde lediglich zur Kenntnis genommen. Das Studentenwerk betont, ihr Ziel sei ein komplett bargeldfreier Campus.
  - Es werden eine Menge Argumente ausgetauscht. So fehlt es zu den Stoßzeiten eher an Bargeld- als an Expresskassen. Das bargeldlose Bezahlen ist in Deutschland, anders als z.B. in den USA, außerhalb des Campus (und auch dort nicht) etabliert, daher braucht man Bargeld sowieso weiterhin. Des Weiteren scheinen die finanzielle Vorteile des Studentenwerkes aus dem bargeldlosen System zu Lasten der Studierenden zu entstehen. So erheben Banken teilweise eine Gebühr für die Aufladung der Geldkarten. Die Studierendenschaft scheint darüber hinaus dauerhaft in Summe eine betrachtliche Geldmenge zinslos auf den Karten liegen zu haben. Die Behauptung, das Bezahlen mit Bargeld sei plötzlich „zu teuer“ wird nicht als logisch eingestuft. Darüber hinaus wurden in der Mail Argumente gebracht, die nur möglich scheinen, wenn das Studentenwerk die Daten der Studierenden tatsächlich in größerem Maße speichert und auswertet.
  - Da die Sitzung nicht beschlussfähig und andere Fachschaftsräte eventuell andere Argumente haben, wird die Abstimmung im Forum nicht weiter verfolgt und stattdessen werden Abstimmungen zu diesem Thema auf der nächsten Sitzung stattfinden.
  - Um die verschiedenen Meinungen besser differenzieren zu können, sollte es wohl zwei getrennte Abstimmungen geben: Einmal, ob wir uns als Fachschaft gegen das Konzept vom Studentenwerk aussprechen und die bestehende Petition unterstützen wollen und einmal, ob wir auf die bestehende Petition (wertneutral) auf der Homepage/auf Facebook aufmerksam machen.
- TOP 10: Sonstiges
  - Retro-(Videospiele-)Event-Stammtischaktion (evtl. intern)
    - Es sollen alte Spiele/Videospiele gespielt werden.
    - Der Vorschlag N64 zu spielen, kommt besonders gut an. Es wird daher jemand gesucht, der sein N64-Equipment samt Konsole dafür bereitstellen würde. Die Organisation soll über das Forum erfolgen.
  - Die (Foren-)Aktivität wird bemängelt. So konnte die Abstimmung zu den Expresskassen nicht zu Ende geführt werden. Die Abmeldungen zur Sitzung wurden, wenn überhaupt, teilweise so spät gemacht, dass die Sitzung nicht mehr

am Montag abgesagt wurde, da die Nicht-Beschlussfähigkeit da noch nicht klar war. Die Sitzung fand mit nur 7 Anwesenden statt.

- Es wird ein Junta-Spieleabend vorgeschlagen. Das Spiel „Junta“ wird erklärt. Die Organisation soll übers Forum laufen.
- Dem Fachschaftsrat werden noch jede Menge Kuchen geschuldet. Hier die Kuchenliste (Auszug):
  * Simon E. (3)
  * Lars G. (1)
  * Broni (1)
  * Lena (1)
  * Basti (1)
  * Laura (1)
  * Adrian (1)
  * Cindy (1)

Dortmund, den 10. März 2015

Marvin Büsscher (Fachschaftsvorsitzender)	Marcel Clostermann (Protokollführer)

Fachschaft Mathematik

Raum M 1019 44221 Dortmund Tel.: +49 (0) 231 755-3132
eMail: fsmath@mathematik.tu-dortmund.de
homepage: http://fsmath.mathematik.tu-dortmund.de